

Presseinformation

Berliner Zahnärzteschaft bietet Mithilfe bei Corona-Schutzimpfungen an/ Forderung nach priorisierten Schutzimpfungen für Zahnarztpraxen

Berlin, 30.11.2020 – Der Vorstand der Zahnärztekammer Berlin hat in einem Brief an Senatorin Dilek Kalayci und Staatssekretär Martin Matz, Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung, die Mithilfe der Berliner Zahnärztinnen und Zahnärzte bei der Durchführung der bevorstehenden Corona-Schutzimpfungen angeboten. „Gerne unterstützen wir die Kolleginnen und Kollegen Ärzte in der Bewältigung dieser Aufgabe, um schnellstmöglich eine große Anzahl an Schutzimpfungen zu erreichen“, sagt Dr. Karsten Heegewaldt, Präsident der Zahnärztekammer Berlin. „Wir Zahnmediziner sind durch unser fundiertes Studium sowie unsere Berufspraxis befähigt, diese Schutzimpfungen ergänzend zu den ärztlichen Kolleginnen und Kollegen vorzunehmen.“ Um diese tatkräftige Mithilfe bei der großen Aufgabe umsetzen zu können, bittet Heegewaldt daher die Senatorin, „sich im Rahmen der Beratungen auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass eine gesetzliche Grundlage für unsere Unterstützung im Zahnheilkundengesetz geschaffen wird“.

Darüber hinaus appelliert der Kammer-Präsident, auch die Schutzimpfungen für die Berliner Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie die Mitarbeitenden im Hinblick auf eine weiterhin gesicherte zahnmedizinische Versorgung im Auge zu behalten. Heegewaldt betont: „Wir danken der Senatsverwaltung hier, dass die Zahnmediziner zusammen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Praxen gemeinsam mit den übrigen ärztlichen Kolleginnen und Kollegen im Rahmen der Schutzimpfungen im Bereich der ambulanten medizinischen Versorgung inkludiert wurden. Für die Berliner Zahnärztinnen und Zahnärzte versichere ich Ihnen, als Präsident der Berliner Zahnärztekammer, dass wir für die Gesundheit der Menschen in unserer Stadt fest an Ihrer Seite stehen.“

Die Zahnärztekammer Berlin

ist die Vertretung aller rund 5.900 Zahnärztinnen und Zahnärzte im Land Berlin in berufsrechtlichen und berufsethischen Anliegen sowie allen Fragen der Berufsausübung. Sie sorgt für die Fortbildung der Zahnärzte sowie für die Ausbildung des Fachpersonals und sichert damit eine hochwertige zahnärztliche Versorgung ihrer Patienten. Die Zahnärztekammer Berlin setzt sich aktiv für die Mundgesundheit der Bevölkerung ein und ist Ansprechpartnerin sowohl für die zahnärztliche Kollegenschaft als auch für die Belange der Patienten. Die Zahnärztekammer Berlin ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
www.zaek-berlin.de

Pressekontakt:

Kornelia Kostetzko
Pressereferentin
Zahnärztekammer Berlin
Stallstraße 1 | 10585 Berlin
Tel. (030) 34 808 142 | Fax (030) 34 808 242
presse@zaek-berlin.de | www.zaek-berlin.de